

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Bewegung der Bevölkerung im Jahr 1901 [Allgemeines]

[urn:nbn:de:bsz:31-220912](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220912)

Statistische Mittheilungen

über das Großherzogthum Baden.

Band XIX.

Jahrgang 1902.

Nr. 2.

Inhalt: Die Bewegung der Bevölkerung im Jahr 1901.

Die Bewegung der Bevölkerung im Jahr 1901.

(Vergl. Band XVIII, Jahrgang 1901, Nr. 3, S. 41 ff.)

Die folgenden Tabellen 1 a u. b, 2 a u. b und 3 a u. b (Seite 10 bis 24) enthalten für das Kalenderjahr 1901 — wie seit dem Jahr 1875 regelmäßig — die Ergebnisse der Bearbeitung der standesamtlichen Registerauszüge über Geburten und Sterbefälle, Eheschließungen und Ehescheidungen, ferner Darstellungen über Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit für die Amtsbezirke, die Kreise, die landeskommissarischen Bezirke, die größeren Gemeinden und das Großherzogthum, für letzteres auch bezüglich der Vorjahre. Ebenso werden in den nachfolgenden textlichen Ausführungen über die hauptsächlichsten Landeszahlen und in den dazu gehörigen Uebersichten einige weitere, in den Tabellen nicht enthaltene Verhältniszahlen für das Großherzogthum im Ganzen gegeben und einige andere Ergebnisse der betr. Erhebungen auch für die Bezirke im Näheren erörtert.

I. Geborene.

In den einzelnen Jahren des letzten Jahrzehnts gelangten zur standesamtlichen Anmeldung

im Jahre	Geborene auf 1000 Einwohner	überhaupt auf 1000 Einwohner	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner	Todtgeborene auf 1000 Einwohner	Todtgeborene % der Geborenen	weiblich Geborene auf 1000 Geborenen	Geborene auf 1000 Geborenen
1892	33,6	33,6	32,7	0,9	2,72	4 697	8,33
1893	33,7	33,7	32,9	0,8	2,61	4 724	8,27
1894	32,7	32,7	31,8	0,9	2,73	4 842	8,67
1895	33,3	33,3	32,9	0,4	2,69	4 747	8,15
1896	34,2	34,2	33,2	1,0	2,72	4 924	8,28
1897	34,2	34,2	33,3	0,9	2,65	4 917	8,12
1898	34,6	34,6	33,7	0,9	2,61	4 969	8,00
1899	35,0	35,0	34,1	0,9	2,66	5 107	7,98
1900	35,2	35,2	34,2	1,0	2,73	4 944	7,58
1901	36,1	36,1	35,1	1,0	2,58	5 239	7,71
Durchschnitt 1892—1901	34,3	34,3	33,4	0,9	2,67	4 911	8,09
1890/99	33,8	33,8	32,9	0,9	2,68	4 802	8,23
1880/89	34,5	34,5	33,5	1,0	2,94	4 457	8,06
1870/79	40,2	40,2	38,8	1,4	3,44	5 226	8,65
1860/69	37,8	37,8	36,5	1,3	3,52	7 998	14,96
1850/59	34,7	34,7	33,5	1,2	3,67	7 532	16,18
1840/49	39,1	39,1	37,9	1,2	3,22	7 789	14,83

Unter den 67 970 Geborenen des Jahres 1901 (einschl. der Todtgeborenen) waren 34 714 Knaben und 33 255 Mädchen, sowie 1 Kind unbekanntes Geschlechts; auf 1000 Einwohner kamen 36,1 Geborene. Gegenüber dem Vorjahr ist die Gesamtzahl der Geborenen um 2 709, die allgemeine Geburtsziffer von 35,2 auf 36,1 gestiegen. Unter 100 Geborenen überhaupt waren im Berichtsjahr 51,07 männlichen und 48,93 weiblichen Geschlechts; auf 100 geborene Mädchen entfielen 104,39 geborene Knaben, im Vorjahr 106,17, im Durchschnitt der letzten 10 Jahre 105,57. Von den Geborenen des Jahres 1901 waren 66 215 (2733 mehr als im Vorjahr) oder 97,42 % lebend und 1 755 (24 weniger als 1900) oder 2,58 % (gegenüber 2,73 % im Vorjahr) todt zur Welt gekommen.

(Fortsetzung des Textes auf Seite 25.)

¹⁾ Die mittlere Bevölkerung des Großherzogthums im Jahr 1901 betrug 1 884 918 Köpfe.